

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Austausch eines 10 kV-Mittelspannungskabels auf der DB-Schienentrasse zwischen den Stationen Gremberg und Bonntor

Beschlussorgan

Stadtentwicklungsausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	30.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	12.05.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklungsausschuss	08.06.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass unter Berücksichtigung der vorbehaltlich seiner Zustimmung fristwährend abgegebenen Stellungnahmen (Anlagen 3 und 4) der DB Energie GmbH die Plangenehmigung für ihr Vorhaben durch das Eisenbahn-Bundesamt bereits am 27.02.2009 erteilt wurde.

Alternative:

Keine (s. Begründung)

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die DB Energie GmbH hat für das im Betreff genannte Vorhaben beim Eisenbahn-Bundesamt eine Plangenehmigung beantragt. Das neue Mittelspannungskabel soll eine Querschnittserhöhung von 120 mm² auf 240 mm² erhalten und nach den örtlichen Gegebenheiten in der Erde, in einem neu zu errichtenden Kabeltrog oder in einem örtlich vorhandenen Kabeltrog verlegt werden. Die Einzelheiten der geplanten Maßnahme ergeben sich aus dem Erläuterungsbericht zum Antrag (Anlage 1). Der Antrag der DB Energie GmbH wurde vom Eisenbahn-Bundesamt im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 74 Abs. 6 des Verwaltungsverfahrensgesetzes mit der Maßgabe übersandt, hierzu Stellung zu nehmen. Um die zugebilligte Frist zu wahren, hat die Verwaltung am 19.01. bzw. 12.02.2009 unter dem Vorbehalt der Entscheidung des Stadtentwicklungsausschusses die als Anlagen 3 und 4 beigefügten Stellungnahmen abgegeben. Unter Berücksichtigung dieser Stellungnahmen wurde die Genehmigung des Vorhabens am 27.02.2009 vom Eisenbahn-Bundesamt erteilt.

Begründung zur Alternative:

Es handelt sich um keine städtische Planung. Die Maßnahme wird von der DB Energie GmbH geplant und durchgeführt. Die dabei aus städtischer Sicht zu berücksichtigenden Belange sind in den Stellungnahmen im Einzelnen aufgeführt. Alternativen können nicht angeboten werden.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 - 4